

Japansägen

Die japanischen Sägen werden **gezogen**. Die Blätter können daher sehr dünn ausgeführt werden, da sie nur unter Zugspannung stehen und sich nicht verbiegen können. Die Schnittfugen sind entsprechend feiner und die erforderlichen Schnittkräfte deutlich geringer.

Dozuki Mini / Universal



Einseitig

Dünnste Blätter und höchste Schnittpräzision. Rückenverstärkung zur Stabilisierung, begrenzte Schnitttiefe.

Mini: Blattlänge 150 mm, -stärke 0,3 mm, Schnitttiefe 30 mm, Zahnteilung 1,4 mm.

Universal: Blattlänge 240 mm, -stärke 0,3 mm, Schnitttiefe 50 mm, Zahnteilung 1,5 mm.

Abmessung	Best.-Nr.	VE	Abmessung	Best.-Nr.	VE
<u>Mini</u>			<u>Universal</u>		
150 mm	700 544	1	240 mm	700 540	1
Ersatzblatt	700 546	1	Ersatzblatt	700 542	1

Ryoba Komane / Seiun



Doppelseitig verzahnt,

Trapezverzahnung und gegenüberliegende Dreiecksverzahnung. Die gebräuchlichsten und vielseitigsten

japanischen Sägen. Universalsäge ohne Rückenverstärkung für tiefe Schnitte.

Komane: Blattlänge: 240 mm, -stärke 0,45 mm, Schnitttiefe 84 mm, Zahnteilung 1,2 / 3 mm.

Seiun: Blattlänge: 300 mm, -stärke 0,7 mm, Schnitttiefe 120 mm, Zahnteilung 3,5 / 5 mm.

Abmessung	Best.-Nr.	VE	Abmessung	Best.-Nr.	VE
<u>Komane</u>			<u>Seiun</u>		
240 mm	700 550	1	300 mm	700 554	1
Ersatzblatt	700 552	1	Ersatzblatt	700 556	1

Kataba Super Hard



Einseitig verzahnt,

ohne Blattverstärkung, für tiefe und lange Schnitte.

Robuste Säge für Vollholz und Verbundmaterialien.

Blattlänge 240 mm, -stärke 0,6 mm, Schnitttiefe 65 mm, Zahnteilung 1,7 mm.

Abmessung	Best.-Nr.	VE	Abmessung	Best.-Nr.	VE
240 mm	700 530	1	Ersatzblatt	700 532	1